

## Beratung über die zukünftige Arbeit des KOLV

Gerhard als Vorsitzender des Vereins hat alle Leitungsmitglieder zu einer Wochenendfahrt nach Rathen eingeladen.

Teilgenommen haben: Gerhard, Uwe, Lothar, Erika und als

Nichtleitungsmitglieder: Gudrun, Moritz, Anne, Eberhard, Barbara mit Partner Ralph.

Diskussionsgrundlage von Gerhard:

### Ideen:

Leistung/ Training	Änderung Trainingsgruppeneinteilung Leistungsorientierte, Spass, Jogging, Gesundheit ? ÜL-Änderungen ? Wichtig für Außenwirkung, Leistungsträger erregen Aufmerksamkeit, erschließen eventuelle Förderungsquellen, nicht der stille Breitensport !
Wettkampfbetrieb	Umorientierung im Wettkampfbetrieb? Terminkalender intern mehr eingrenzen? Leistungsorientierter im OL? Nur "LK 1 und 2" O-Bundesläufe? O-Bundesmeisterschaften offen für alle? Mehr LA-Teilnahme? Fördern?
Entwicklung	Basis O-Wettkampfgeschehen: Nebel-Cup plus eine LM Beibehaltung der LA-Aktivitäten? Mehr eigene Veranstaltungen für Breitenbereich (Rot, Blau, Braun)? Insbesondere an WE mit O-BRL in großer Entfernung anbieten? Wer? Eigene Serie, Preise dafür, Wertung Siegprozente? Mehr Spaß-OL (Staffel in "freier" Zusammensetzung, Score, Iso, ???)
Intern	Beitragsstruktur und Höhe Attraktiveres Angebot für "Passive" (mehr Wk bezuschussen)? Vereinsveranstaltungen?
Mitglieder	Mitgliederentwicklung, wie?, Grenzen? Werbung? Ansprechen? Abwerbung?
Ziele/ Zukunft	Bundesläufe ? Haben wir uns übernommen? Weitere? Ideengeber weiter GB? Leistungsstruktur ändern?!

### Ergebnisse:

- Um beim Mittwochstraining den verschiedenen individuellen Leistungsklassen gerecht zu werden, schlagen die Übungsleiter den Teilnehmern unterschiedliche Strecken vor. Länge und Anforderungen sollten variieren, so dass jeder für sich den bestmöglichen Trainingseffekt erzielt. Der Spaß am Training steht trotzdem im Vordergrund.
- Die für 2008 vorgeschlagenen Wettkämpfe, die wir selbst organisieren wollen, sind zu schaffen, wenn jedes Vereinsmitglied nach seinen Möglichkeiten Unterstützung leistet. Dazu wird eine Liste angelegt, in die jeder eintragen kann, ob und wie er bei der Vorbereitung und Durchführung mitmachen möchte und ob er laufen will.
- Bei den Meldungen zur DM wird jeder auch wegen der Höhe der Startgebühr gebeten zu überlegen, ob für ihn ein Rahmenlauf nicht ein größeres Erfolgserlebnis bringen würde.
- Da sich unsere finanzielle Entwicklung dank des großen Einsatzes vieler Vereinsmitglieder positiv gestaltet hat, ändern wir ab 2008 die Finanzordnung „B. Startgelder“ : Solange der im Haushaltsplan vorgegebene Betrag nicht ausgeschöpft ist, erhält jeder Teilnehmer eine Startgelderstattung in Höhe von 7,- € statt bisher 5,- € und bei DM ist kein Eigenbeitrag mehr zu leisten.
- Beitragshöhe und Struktur bleibt wie bisher.
- Von den darüber hinaus angesparten Geldern werden nach Bedarf Investitionen getätigt, die Vereinskleidung bei Verschleiß erneuert und andere notwendige Anschaffungen getätigt. Der Rest wird als Polster für künftige Ausgaben angespart.
- Um den Orientierungslauf publikumswirksamer zu machen, sind erste Überlegungen angedacht worden, einen Spaß-OL für die ganze Familie evtl. als Event bei einer anderen Laufveranstaltung mit anzubieten.
- Wenn wir weiter erfolgreich sein wollen, brauchen wir die Ideen unsere Mitglieder und die selbständige Übernahme von Aufgaben. Die Koordination werden Gerhard und Uwe weiter gerne übernehmen.